

# Andreas Beyer

Aufbauseminar: States and Markets – Internationale Politische Ökonomie (WSF-polw-7 und WSF-polw-8)  
Erfasste Fragebögen = 4



## Globalwerte

### Globalindikator

1. Aussagen zur Lehrveranstaltung



2. Aussagen zur Lehrperson



3. Aussagen zur Selbsteinschätzung



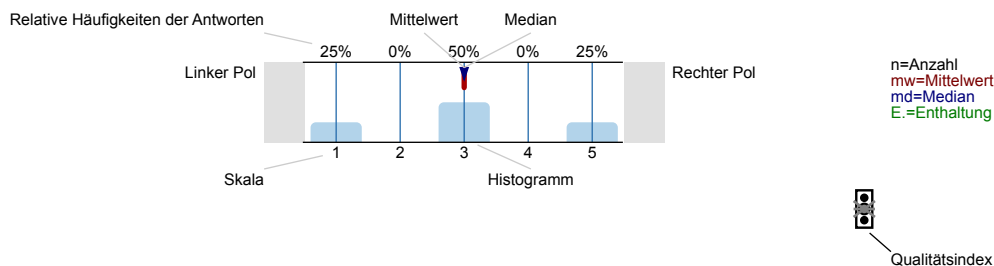
4. Allgemeine Einschätzung



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage text

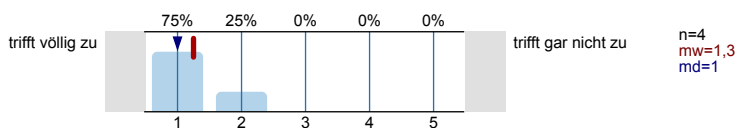


Erklärung der Ampelsymbole

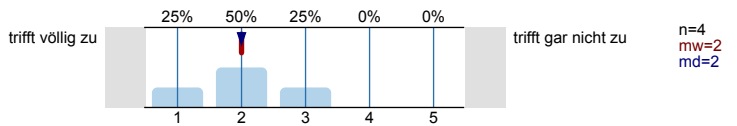
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

### 1. Aussagen zur Lehrveranstaltung

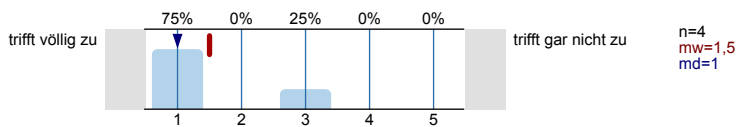
1.1) Ziele und Inhalte der Lehrveranstaltung werden klar dargestellt.



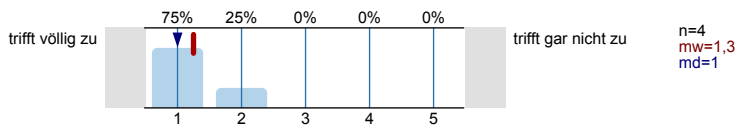
1.2) Der Umfang des Stoffes ist genau richtig.



1.3) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist genau angemessen.

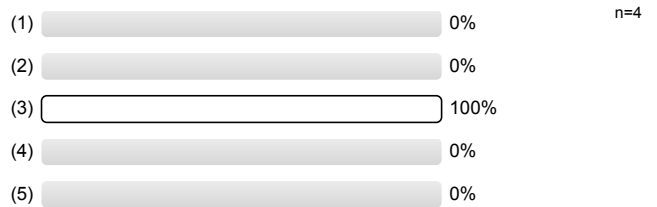


1.4) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist angemessen.

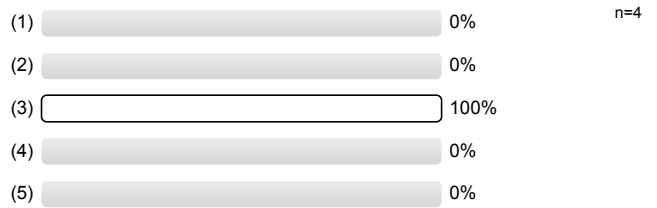


Wieviel Zeit nehmen folgende Phasen in den Sitzungen im Durchschnitt ein: viel zu wenig (1), genau richtig (3), viel zu viel (5). (Antwort, soweit für die Lehrveranstaltung zutreffend)

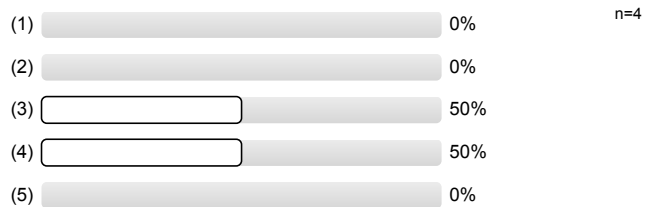
1.5) Vortrag der Lehrperson



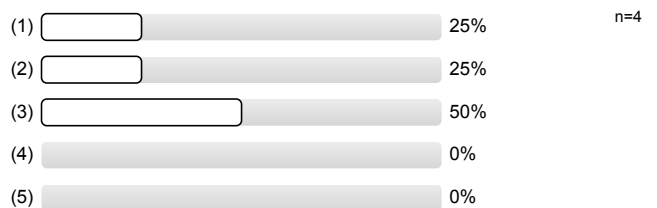
1.6) Diskussion und Moderation durch die Lehrperson



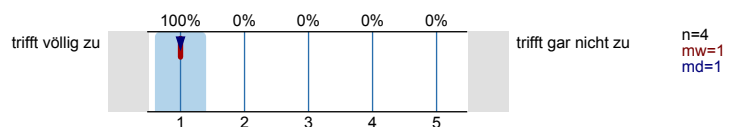
1.7) Referate



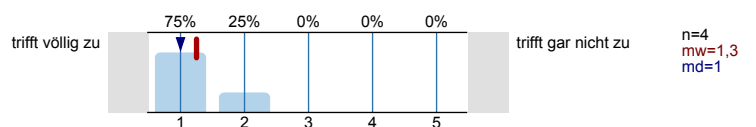
1.8) Gruppenarbeit und praktische Übungen



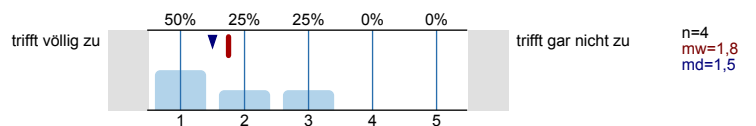
1.9) Die Lehrperson ergänzt die Beiträge der Studierenden in angemessener Weise.



1.10) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Fach.

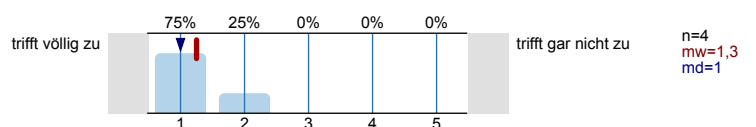


1.11) Die Lehrveranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.

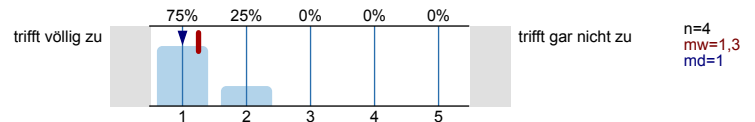


2. Aussagen zur Lehrperson

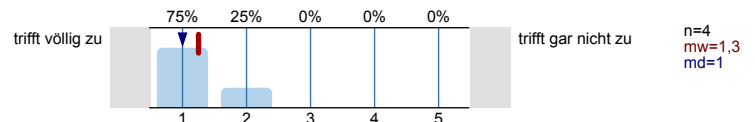
2.1) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant und engagiert.



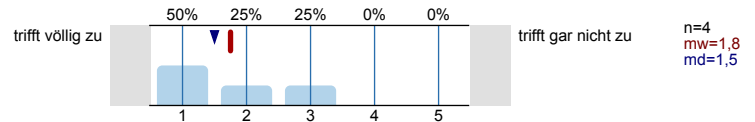
2.2) Die Lehrperson kann komplexe Sachverhalte - ggf. durch Beispiele - verständlich machen.



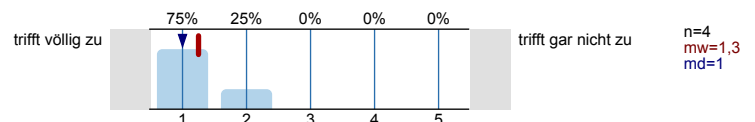
2.3) Die Lehrperson beleuchtet die behandelten Themen kritisch / von verschiedenen Seiten.



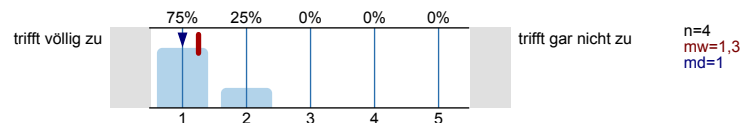
2.4) Die Lehrperson fasst regelmäßig den Stoff zusammen.



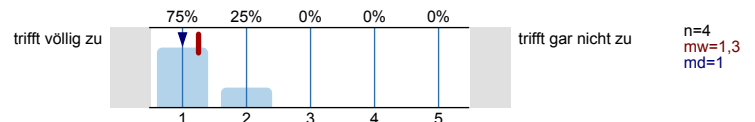
2.5) Die Lehrperson bettet die dargestellten Themen in inhaltlich übergeordnete Zusammenhänge ein.



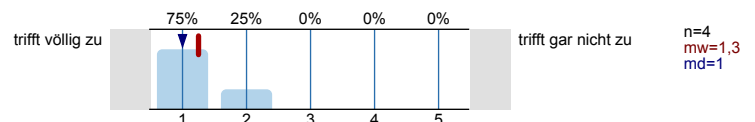
2.6) Die Lehrperson geht angemessen auf Fragen und Anregungen der Studierenden ein.



2.7) Außerhalb der Lehrveranstaltung (z.B. bei der Vorbereitung von Referaten) findet eine angemessene Betreuung der Studierenden statt.

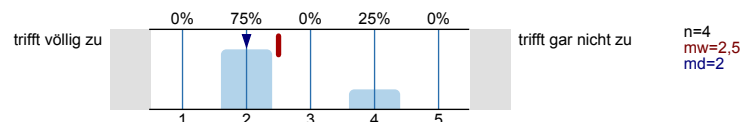


2.8) Die Lehrperson fördert Fragen und aktive Mitarbeit. Sie fördert das Gespräch im Seminar.

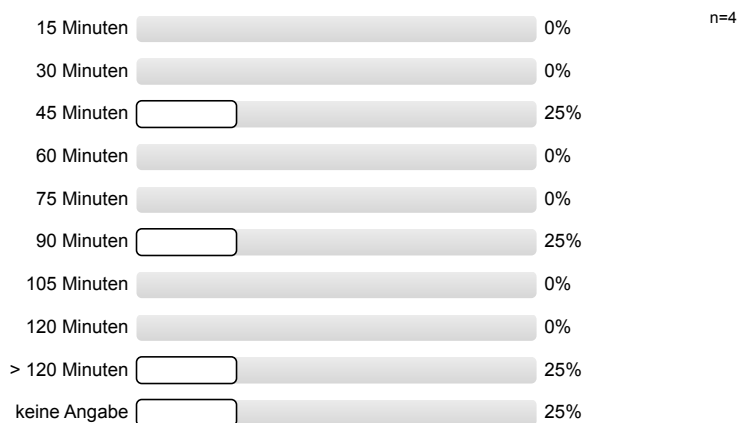


### 3. Aussagen zur Selbsteinschätzung

3.1) Der behandelte Stoff knüpft an meinen bisherigen Wissensstand / meine Vorkenntnisse an.

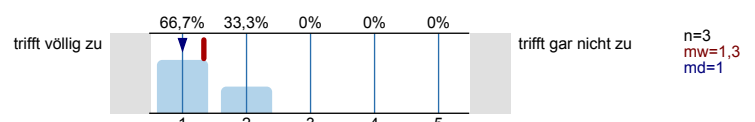


3.2) Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung pro Woche (exklusive der Präsenzzeit) beträgt:



### 4. Allgemeine Einschätzung

4.1) Ich lerne in der Lehrveranstaltung viel.



4.2) Insgesamt gebe ich der Lehrveranstaltung auf einer an die Schulnoten angelehnten 15er-Skala die folgende Bewertung:

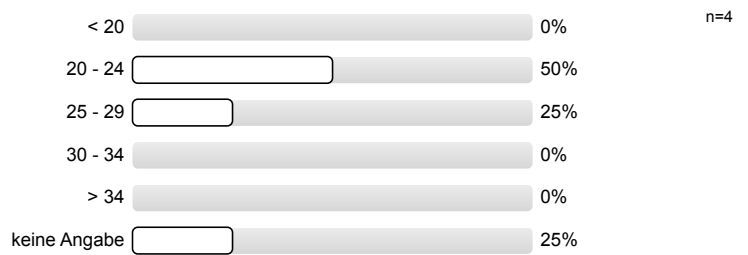


## 6. Angaben zur Person

6.1) Geschlecht



6.2) Alter



6.3) Fachsemester



**Vielen Dank für Ihr Feedback!**

Sofern Sie Fragen zum Fragebogen haben oder Verbesserungsvorschläge hinterlegen möchten, ist die Philosophische Fakultät für eine Rückmeldung unter [lv-feedback@philfak.uni-kiel.de](mailto:lv-feedback@philfak.uni-kiel.de) sehr dankbar!

# Profillinie

Teilbereich: PHIL-Politikwissenschaften

Name der/des Lehrenden: Andreas Beyer

Titel der Lehrveranstaltung: Aufbauseminar: States and Markets – Internationale Politische Ökonomie (WSF-polw-7 und WSF-polw-8)  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 5. Offene Fragen

5.1) Was ist besonders gut / positiv an der Lehrveranstaltung?

- - man kann auch ohne VWL Kenntnisse teilnehmen, obwohl dieses Wissen für die Referate sinnvoll wäre. Diese gestalten sich ohne Grundkenntnisse schwierig.
- Fachliche Expertise des Dozenten,  
Anspruch des Dozenten, dass die Studierenden den Inhalten folgen können,  
Hoher Anspruch an die Studierenden bei gleichzeitiger Honorierung von Beiträgen und Leistungen,  
Nette Atmosphäre,  
Wenig TeilnehmerInnen,  
Zeit für Diskussionen und Nachfragen
- Komplexe Themen werden gut verständlich zusammen gefasst.
- – Sehr klare Erwartungs- und Bewertungsrichtlinien  
– Gute Denkanstöße und interessanter Input im Seminar  
– Hilfreiche Sprechstunde

5.2) Was ist besonders schlecht / negativ an der Lehrveranstaltung?

- Manchmal fehlte mir als Politikwissenschaftlerin Hintergrundwissen, da ich keine Kurse im ökonomischen Bereich absolviert habe. Diese Infos wurden in manchmal bei Fragen an die Gruppe vorausgesetzt.

5.3) Verbesserungsvorschläge für die Lehrveranstaltung:

- Der Dozent stellte öfter rhetorische Fragen, auf die er eine Antwort erwartete. Vermutlich hatte er die gute Absicht die Studierenden damit stärker miteinzubeziehen. Dies halte ich jedoch nicht für nötig, da die Studierenden, meiner Meinung nach, ihm gedanklich immer folgen konnten.
- Noch mehr Erklärungen zu Hintergrundthemen - mein Eindruck war, dass auch andere bei einzelnen Punkten nicht (immer) sofort folgen konnten.